



### anflanschen des antriebes

- Der Antriebsmotor kann in Abhängigkeit von dem Übersetzungsverhältnis direkt auf die Schneckenwelle geflanscht werden.
- Beide Enden der Schneckenwelle können als direkter Flansch genutzt werden.
- Ist der Antriebsmotor direkt geflanscht, wird das Winkelmesssystem, soweit benötigt, auf dem gegenüberliegenden Ende der Schneckenwelle positioniert.
- Bei der indirekten Antriebsart wird ein Getriebekasten mit Zahnriemenantrieb verwendet.
- Vielfach eingesetzte Übersetzungsverhältnisse sind 1:1, 1,6:1 oder 2:1.
- Ein Winkelmesssystem, soweit benötigt, kann bei Verwendung eines Getriebekastens an beiden Enden der Schneckenwelle positioniert werden.
- Der Getriebekasten kann in unterschiedlichen Längen ausgeführt werden und in verschiedenen Positionen angeordnet werden. Beispiele für mögliche Anordnungen zeigen diese Abbildungen.